

ENERGIEAUSWEIS

Ist-Zustand

Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf
"Bestand 2025; KG 72133 Krumpendorf; Parzelle .35/1"

Gemeinde Krumpendorf am Wörthersee
Hauptstraße 145
9201 Krumpendorf

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: Mai 2023



BEZEICHNUNG Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf
"Bestand 2025; KG 72133 Krumpendorf;
Gebäude(-teil) Parzelle 35/1"
Nutzungsprofil Bildungseinrichtungen
Straße Bad Stich Straße Nord 15
PLZ/Ort 9201 Krumpendorf
Grundstücksnr. .35/1

Umsetzungsstand Ist-Zustand
Baujahr 1930
Letzte Veränderung
Katastralgemeinde Krumpendorf
KG-Nr. 72133
Seehöhe 450 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

	HWB _{Ref,SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	f _{GEE,SK}
A++				
A+				
A				
B			B	
C				
D				D
E				
F	F			
G		G		

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

KB: Der **Kühlbedarf** ist jene Wärmemenge, welche aus den Räumen abgeführt werden muss, um unter der Solltemperatur zu bleiben. Er errechnet sich aus den nicht nutzbaren inneren und solaren Gewinnen.

BefEB: Beim **Befeuchtungsenergiebedarf** wird der allfällige Energiebedarf zur Befeuchtung dargestellt.

KEB: Beim **Kühlenergiebedarf** werden zusätzlich zum Kühlbedarf die Verluste des Kühlsystems und der Kältebereitstellung berücksichtigt.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

BelEB: Der **Beleuchtungsenergiebedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht dem Energiebedarf zur nutzungsgerechten Beleuchtung.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2018-01 – 2021-12, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

BSB: Der **Betriebsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den jeweils allfälligen Betriebsstrombedarf, Kühlenergiebedarf und Beleuchtungsenergiebedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK **OiB-Richtlinie 6**
Ausgabe: Mai 2023



GEBÄUDEKENNDATEN

EA-Art:

Brutto-Grundfläche (BGF)	500,8 m ²	Heiztage	365 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	400,7 m ²	Heizgradtage	3.938 Kd	Solarthermie	- m ²
Brutto-Volumen (V _B)	1.808,0 m ³	Klimaregion	SB	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	1.129,2 m ²	Norm-Außentemperatur	-13,0 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,62 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	
charakteristische Länge (l _c)	1,60 m	mittlerer U-Wert	1,06 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-BGF	- m ²	LEK _T -Wert	88,09	RH-WB-System (primär)	
Teil-BF	- m ²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-V _B	- m ³			Kältebereitstellungs-System	

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} = 202,9 kWh/m ² a
Außeninduzierter Kühlbedarf	KB [*] _{RK} = 0,0 kWh/m ³ a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} = 239,9 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} = 2,41

Heizwärmebedarf	HWB _{RK} = 207,8 kWh/m ² a
-----------------	--

Primärenergiebedarf n.ern. für RH+WW+Bel	PEB _{HEB+BelEB,n.ern.,RK} = 106,9 kWh/m ² a
---	---

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} = 123.947 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 247,5 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} = 126.852 kWh/a	HWB _{SK} = 253,3 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} = 1.347 kWh/a	WWWB = 2,7 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} = 132.545 kWh/a	HEB _{SK} = 264,7 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser		e _{AWZ,WW} = 3,74
Energieaufwandszahl Raumheizung		e _{AWZ,RH} = 1,03
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H} = 1,06
Betriebsstrombedarf	Q _{BSB} = 1.053 kWh/a	BSB = 2,1 kWh/m ² a
Kühlbedarf	Q _{KB,SK} = 0 kWh/a	KB _{SK} = 0,0 kWh/m ² a
Kühlenergiebedarf	Q _{KEB,SK} = - kWh/a	KEB _{SK} = - kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Kühlen		e _{AWZ,K} = 0,00
Befeuchtungsenergiebedarf	Q _{BefEB,SK} = - kWh/a	BefEB _{SK} = - kWh/m ² a
Beleuchtungsenergiebedarf	Q _{BelEB} = 9.936 kWh/a	BelEB = 19,8 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} = 143.534 kWh/a	EEB _{SK} = 286,6 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} = 247.528 kWh/a	PEB _{SK} = 494,2 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.ern.,SK} = 63.739 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK} = 127,3 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBem.,SK} = 183.788 kWh/a	PEB _{em.,SK} = 367,0 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} = 10.042 kg/a	CO _{2eq,SK} = 20,1 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE,SK} = 2,44
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} = - kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} = - kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	e+msa EnergieBeratungs GmbH Feldkirchner Straße 102, 9020 Klagenfurt am
Ausstellungsdatum	02.07.2025	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	01.07.2035		
Geschäftszahl			

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 247 f_{GEE,SK} 2,44

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF	501 m ²	charakteristische Länge l _c	1,60 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	1.808 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,62 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	1.129 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	lt. Aufmaß, -, Plannr. -
Bauphysikalische Daten:	lt. Defaultwerttabelle, -
Haustechnik Daten:	lt. Bestand, -

Haustechniksystem

Raumheizung:	Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar))
Warmwasser	Stromheizung direkt (Strom)
Lüftung:	Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON H 5057-1 / ON H 5058-1 / ON H 5059-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: Mai 2023

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Projektanmerkungen

Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

Allgemein

Bestandsobjekt, Baujahr 1930

Berechnungsgrundlage:

Planverfasser: lt. Aufmaß

Baupolizeilich geprüft am: ohne Hinweis

Angaben zur Haustechnik und Beheizung: lt. Bestand

Seehöhe lt. Kagis

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2018-01 – 2021-12, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Bauteile

Bestandsobjekt, Baujahr 1930

Die U-Werte nicht spezifizierter Bestandsbauteile sind an die Default-Werte lt. OIB RL 6 des o.a. Baujahres angeglichen.

Die Bauteilqualität kann aufgrund dieser konservativen Annahme zum IST Stand abweichen.

Fenster

Bestandsobjekt, Baujahr 1930

Normfenster $U_w 1,31 \text{ W/m}^2\text{K}$

Die U_w & U_d - Werte nicht spezifizierter Bestandsfenster und -türen sind an die Default-Werte lt. OIB RL 6 des o.a. Baujahres angeglichen

Glas-, Rahmen- und Abstandshalterqualität in Absprache mit Bauherrn.

kleinere Fenster oder Fenster mit Pfosten oder Stulpe sind im U_w schlechter als das Normfenster!

Projektanmerkungen

Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

Geometrie

Bestandsobjekt, Baujahr 1930

Geometrieeingaben lt. vorliegenden Plan erfolgt

Haustechnik

Bestandsobjekt, Baujahr 1930

Erzeugung der Raumwärme (HWB) durch Fernwärme (erneuerbare Wärme).
Erzeugung des Warmwassers (WWB) durch Strom

Verbesserungsvorschläge

Bestandsobjekt, Baujahr 1930;

Die nachfolgenden Sanierungsempfehlungen sind auf Grund unserer sachverständigen Begutachtung aufgelistet.

Für großteils der angeführten Positionen, werden vom Land Kärnten und von der Bundesregierung (Kommunalkredit Public Consulting KPC) im Zuge von Sanierungsmaßnahmen, Förderungen ausgeschüttet. Wir, die e+msa EnergieBeratungs GmbH (www.emsa.at), können Ihnen bei der Abwicklung vom Förderungsvorhaben (Sanierungscoach) und bei der exakten Definition, als vom Land Kärnten zertifizierter Netzwerk-Energieberater (netEB), behilflich sein.

Sanierungsempfehlungen:

Beschrieben sind Bauteile, die der derzeit gültigen OIB Richtlinie 6 nicht mehr entsprechen sowie haustechnische Anlagen, die nicht auf der Nutzung erneuerbarer Energie beruhen. Die Wirtschaftlichkeit muß gesondert bewertet werden!

- ° Dämmen der Außenwände
- ° Dämmen der Kellerdecke
- ° Dämmen der Decke zu Dachraum
- ° Dämmen der Dachschräge
- ° Fenstertausch
- ° Außentürentausch
- ° Nutzung der Solarenergie für die WWB (Warmwasser)
- ° Nutzung der Sonnenenergie zur Eigenstromerzeugung (Photovoltaikanlage)
- ° Einbau eines Stromspeichers zur Steigerung der Eigenstromnutzung
- ° Dämmung der Heizungs- und Warmwasserleitungen in nicht konditionierten (unbeheizten) Räumen
- ° Einbau von leistungsoptimierten und gesteuerten Heizungspumpen

Projektanmerkungen

Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

- ° Optimierung der Betriebszeiten

Heizlast Abschätzung

Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr

Gemeinde Krumpendorf am Wörthersee
Hauptstraße 145
9201 Krumpendorf
Tel.:

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Gemeinde Krumpendorf am Wörthersee
Hauptstraße 145
9201 Krumpendorf
Tel.:

Norm-Außentemperatur: -13 °C
Berechnungs-Raumtemperatur: 22 °C
Temperatur-Differenz: 35 K

Standort: Krumpendorf
Brutto-Rauminhalt der
beheizten Gebäudeteile: 1.808,02 m³
Gebäudehüllfläche: 1.129,22 m²

Bauteile

	Fläche A [m²]	Wärmed.- koeffizient U [W/m² K]	Korr.- faktor f [1]	Leitwert [W/K]
AW01 Außenwand	283,07	1,550	1,00	438,76
AW02 Außenwand Zubau	196,29	0,887	1,00	174,03
DS01 Dachschräge hinterlüftet	151,12	0,183	1,00	27,58
FD01 Flachdach Zubau, Wärmestrom nach oben	40,00	1,550	1,00	62,00
FE/TÜ Fenster u. Türen	96,75	1,410		136,46
EB01 erdanliegender Fußboden Zubau (<=1,5m unter Erdreich)	141,20	1,089	0,70	107,63
KD01 Decke zu Keller	155,60	0,880	0,70	95,87
KD02 Decke zu Keller Zubau	48,43	0,909	0,70	30,81
IW01 Wand zu Garage Zubau	16,75	0,821	0,90	12,38
ZD02 Decke zu getrennter Wohneinheiten 1/2 Stärke	155,60	0,886		
Summe OBEN-Bauteile	191,12			
Summe UNTEN-Bauteile	345,23			
Summe Zwischendecken	155,60			
Summe Außenwandflächen	479,37			
Summe Innenwandflächen	16,75			
Fensteranteil in Außenwänden 16,8 %	96,75			

Summe [W/K] **1.086**

Wärmebrücken (vereinfacht) [W/K] **109**

Transmissions - Leitwert [W/K] **1.194,08**

Lüftungs - Leitwert [W/K] **407,31**

Gebäude-Heizlast Abschätzung Luftwechsel = 1,15 1/h [kW] **56,0**

Flächenbez. Heizlast Abschätzung (501 m²) [W/m² BGF] **111,91**

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.
Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Dem Lüftungsleitwert liegt eine Nutzung von 24 Stunden mal 365 Tage zugrunde.
Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Bauteile

Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

AW01 Außenwand					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,550)	B	0,3500	0,737	0,475	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,3500	U-Wert	1,55	
AW02 Außenwand Zubau					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
KalkzementPutz KZP 65	B	0,0150	0,830	0,018	
Heraklith-BM	B	0,0350	0,090	0,389	
Hochlochziegelmauer 25 cm	B	0,2500	0,480	0,521	
KalkzementPutz KZP 65	B	0,0250	0,830	0,030	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,3250	U-Wert	0,89	
IW01 Wand zu Garage Zubau					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
KalkzementPutz KZP 65	B	0,0150	0,830	0,018	
Heraklith-BM	B	0,0350	0,090	0,389	
Hochlochziegelmauer 25 cm	B	0,2500	0,480	0,521	
KalkzementPutz KZP 65	B	0,0250	0,830	0,030	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,3250	U-Wert	0,82	
KD01 Decke zu Keller					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Fertigparkett 3-Schicht	B	0,0150	0,160	0,094	
Blindboden	B	0,0300	0,110	0,273	
Lattung dazw.	B	0,1000	0,120	0,139	
Kesselschlacke (750 kg/m³)	B		0,330	0,253	
Normalbeton mit Bewehrung 1 % (2300 kg/m³)	B	0,1500	2,300	0,065	
KalkzementPutz KZP 65	B	0,0100	0,830	0,012	
	Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,3050	U-Wert	0,88	
Lattung:	RTu 1,1227	RT 1,1362			
Achsabstand	0,600	Breite 0,100			
			Rse+Rsi	0,34	
KD02 Decke zu Keller Zubau					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Fertigparkett 3-Schicht	B	0,0150	0,160	0,094	
Estrichbeton	B	0,0500	1,480	0,034	
Heraklith-BM	B	0,0500	0,090	0,556	
Normalbeton mit Bewehrung 1 % (2300 kg/m³)	B	0,1500	2,300	0,065	
KalkzementPutz KZP 65	B	0,0100	0,830	0,012	
	Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,2750	U-Wert	0,91	
EB01 erdanliegender Fußboden Zubau (<=1,5m unter Erdreich)					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Fertigparkett 3-Schicht	B	0,0150	0,160	0,094	
Estrichbeton	B	0,0500	1,480	0,034	
Heraklith-BM	B	0,0500	0,090	0,556	
Normalbeton mit Bewehrung 1 % (2300 kg/m³)	B	0,1500	2,300	0,065	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,2650	U-Wert	1,09	

Bauteile

Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

ZD01 EG/OG warme Zwischendecke

bestehend	von Innen nach Außen			Dicke	λ	d / λ
Fertigparkett 3-Schicht	B			0,0150	0,160	0,094
Blindboden	B			0,0300	0,110	0,273
Lattung dazw.	B	10,0 %		0,0800	0,120	0,067
Kesselschlacke (750 kg/m³)	B	90,0 %			0,330	0,218
Rauhschalung	B			0,0240	0,110	0,218
Tram dazw.	B	20,0 %		0,0800	0,120	0,133
Luft steh., W-Fluss n. oben 76 < d < 80 mm	B	80,0 %			0,500	0,128
Tram dazw.	B	20,0 %		0,1200	0,120	0,200
Kesselschlacke (750 kg/m³)	B	80,0 %			0,330	0,291
Rauhschalung	B			0,0240	0,110	0,218
Schilfbauplatten	B			0,0050	0,075	0,067
KalkzementPutz KZP 65	B			0,0100	0,830	0,012
	RT _o 2,1294	RT _u 2,0058	RT 2,0676	Dicke gesamt 0,3880	U-Wert 0,48	
Lattung:	Achsabstand	0,600	Breite 0,060	R _{se} +R _{si} 0,26		
Tram:	Achsabstand	0,600	Breite 0,120			
Tram:	Achsabstand	0,600	Breite 0,120			

ZD02 Decke zu getrennter Wohneinheiten 1/2 Stärke

bestehend	von Innen nach Außen			Dicke	λ	d / λ
Tram dazw.	B	20,0 %		0,0700	0,120	0,117
Luft steh., W-Fluss n. oben 116 < d < 120 mm	B	80,0 %			0,750	0,075
Tram dazw.	B	20,0 %		0,1200	0,120	0,200
Kesselschlacke (750 kg/m³)	B	80,0 %			0,330	0,291
Rauhschalung	B			0,0240	0,110	0,218
Schilfbauplatten	B			0,0050	0,075	0,067
KalkzementPutz KZP 65	B			0,0100	0,830	0,012
	RT _o 1,1719	RT _u 1,0857	RT 1,1288	Dicke gesamt 0,2290	U-Wert 0,89	
Tram:	Achsabstand	0,600	Breite 0,120	R _{se} +R _{si} 0,26		
Tram:	Achsabstand	0,600	Breite 0,120			

FD01 Flachdach Zubau, Wärmestrom nach oben

bestehend	von Außen nach Innen			Dicke	λ	d / λ
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,550)	B			0,2000	0,396	0,505
	R _{se} +R _{si} = 0,14			Dicke gesamt 0,2000	U-Wert 1,55	

DS01 Dachschräge hinterlüftet

bestehend	von Außen nach Innen			Dicke	λ	d / λ
ETERNIT Dachplatten	B	*		0,0050	1,500	0,003
Lattung dazw.	B	*	26,7 %	0,0500	0,120	0,111
Luft steh., W-Fluss n. oben 46 < d < 50 mm	B	*	73,3 %		0,313	0,117
Bitumenpappe	B			0,0040	0,230	0,017
Rauhschalung	B			0,0240	0,120	0,200
Sparren dazw.	B	20,0 %		0,1600	0,120	0,267
Steinwolle MW(SW)-W (80 kg/m³)	B	80,0 %			0,039	3,282
Rauhschalung	B			0,0240	0,120	0,200
Dampfbremse Polyethylen (PE)	B			0,0002	0,500	0,000
Lattung dazw.	B	16,7 %		0,0300	0,120	0,042
Luft steh., W-Fluss n. oben 46 < d < 50 mm	B	83,3 %			0,313	0,080
Sichtschalung	B			0,2000	0,120	1,667
	RT _o 5,6682	RT _u 5,2898	RT 5,4790	Dicke 0,4422		
				Dicke gesamt 0,4972	U-Wert 0,18	
Lattung:	Achsabstand	0,300	Breite 0,080	R _{se} +R _{si} 0,2		
Sparren:	Achsabstand	0,600	Breite 0,120			
Lattung:	Achsabstand	0,300	Breite 0,050			

Bauteile

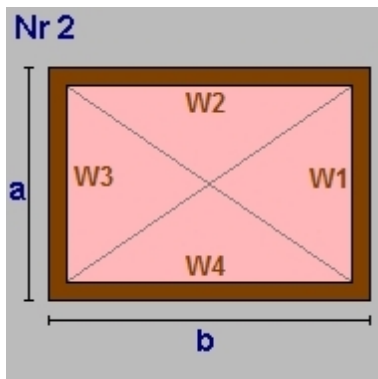
Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]
*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht
RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

EG Grundform



Von EG bis OG1

$a = 11,77$ $b = 13,22$

lichte Raumhöhe = $3,07 + \text{obere Decke: } 0,39 \Rightarrow 3,46\text{m}$

BGF $155,60\text{m}^2$ BRI $538,06\text{m}^3$

Wand W1 $40,70\text{m}^2$ AW01 Außenwand

Wand W2 $45,71\text{m}^2$ AW01

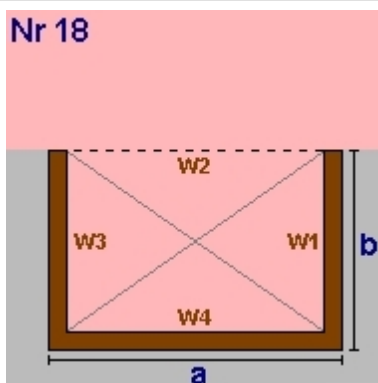
Wand W3 $40,70\text{m}^2$ AW01

Wand W4 $45,71\text{m}^2$ AW01

Decke $155,60\text{m}^2$ ZD01 EG/OG warme Zwischendecke

Boden $155,60\text{m}^2$ KD01 Decke zu Keller

EG VS Übergang



$a = 5,90$ $b = 6,78$

lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,20 \Rightarrow 2,70\text{m}$

BGF $40,00\text{m}^2$ BRI $108,01\text{m}^3$

Wand W1 $18,31\text{m}^2$ AW02 Außenwand Zubau

Wand W2 $-15,93\text{m}^2$ AW01 Außenwand

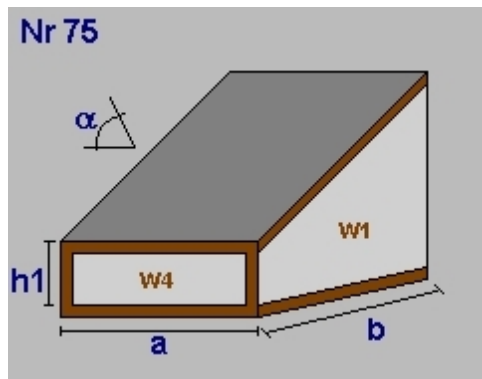
Wand W3 $18,31\text{m}^2$ AW02 Außenwand Zubau

Wand W4 $15,93\text{m}^2$ AW02

Decke $40,00\text{m}^2$ FD01 Flachdach Zubau, Wärmestrom nach oben

Boden $40,00\text{m}^2$ EB01 erdanliegender Fußboden Zubau ($\leq 1,5\text{m}$)

EG VS Süd Tagesraum I



Dachneigung $\alpha(^{\circ})$ $8,00$

$a = 14,74$ $b = 9,85$

$h1 = 3,05$

lichte Raumhöhe = $3,99 + \text{obere Decke: } 0,45 \Rightarrow 4,43\text{m}$

BGF $145,19\text{m}^2$ BRI $543,32\text{m}^3$

Dachfl. $146,62\text{m}^2$

Wand W1 $36,86\text{m}^2$ AW02 Außenwand Zubau

Wand W2 $65,36\text{m}^2$ AW02

Wand W3 $21,61\text{m}^2$ AW02

Teilung $5,65 \times 2,70$ (Länge x Höhe)

$15,26\text{m}^2$ IW01 Wand zu Garage Zubau

Wand W4 $44,96\text{m}^2$ AW02

Dach $146,62\text{m}^2$ DS01 Dachschräge hinterlüftet

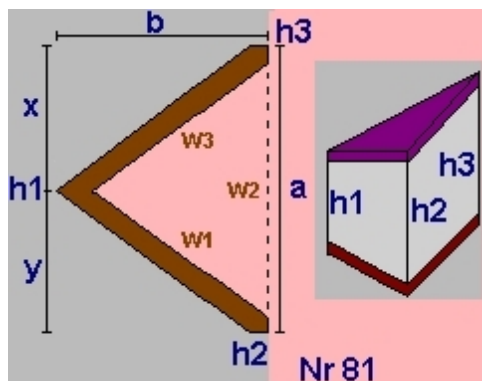
Boden $99,19\text{m}^2$ EB01 erdanliegender Fußboden Zubau ($\leq 1,5\text{m}$)

Teilung $46,00\text{m}^2$ KD02

Geometrieausdruck

Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

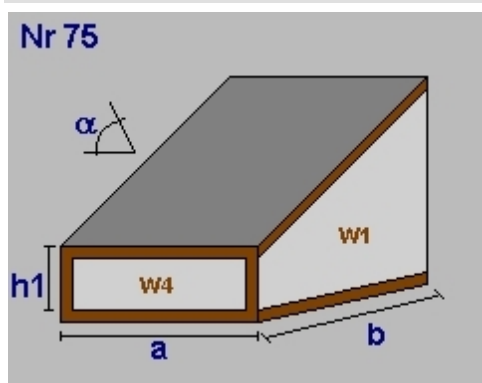
EG VS Süd Tagesraum II



$a = 0,47$ $b = 10,35$
 $h1 = 4,96$ $h2 = 2,98$ $h3 = 2,98$
 $x = 0,01$ $y = 0,46$
 lichte Raumhöhe = $4,96 + \text{obere Decke: } 0,44 \Rightarrow 5,40\text{m}$
 BGF $2,43\text{m}^2$ BRI $8,85\text{m}^3$

Dachfl. $2,48\text{m}^2$
 Wand W1 $41,13\text{m}^2$ AW02 Außenwand Zubau
 Wand W2 $1,40\text{m}^2$ AW02
 Wand W3 $-41,09\text{m}^2$ AW02
 Dach $2,48\text{m}^2$ DS01 Dachschräge hinterlüftet
 Boden $2,43\text{m}^2$ KD02 Decke zu Keller Zubau

EG VS Süd Tagesraum III



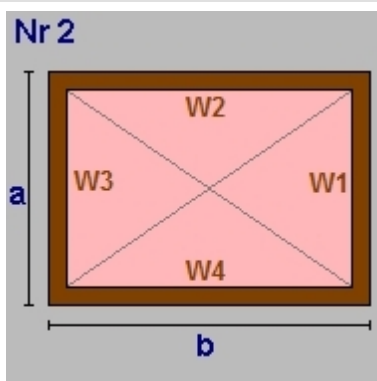
Dachneigung $a(^{\circ}) = 8,00$
 $a = 4,01$ $b = 0,50$
 $h1 = 2,98$
 lichte Raumhöhe = $2,60 + \text{obere Decke: } 0,45 \Rightarrow 3,05\text{m}$
 BGF $2,01\text{m}^2$ BRI $6,05\text{m}^3$

Dachfl. $2,02\text{m}^2$
 Wand W1 $1,51\text{m}^2$ AW02 Außenwand Zubau
 Wand W2 $12,23\text{m}^2$ AW02
 Wand W3 $1,51\text{m}^2$ AW02
 Wand W4 $-11,95\text{m}^2$ AW02
 Dach $2,02\text{m}^2$ DS01 Dachschräge hinterlüftet
 Boden $2,01\text{m}^2$ EB01 erdanliegender Fußboden Zubau ($\leq 1,5\text{m}$)

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m^2]: **345,23**
 EG Bruttorauminhalt [m^3]: **1.204,29**

OG1 Grundform



Von EG bis OG1
 $a = 11,77$ $b = 13,22$
 lichte Raumhöhe = $3,02 + \text{obere Decke: } 0,23 \Rightarrow 3,25\text{m}$
 BGF $155,60\text{m}^2$ BRI $505,54\text{m}^3$

Wand W1 $38,24\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $42,95\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $38,24\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $42,95\text{m}^2$ AW01
 Decke $155,60\text{m}^2$ ZD02 Decke zu getrennter Wohneinheiten 1/2
 Boden $-155,60\text{m}^2$ ZD01 EG/OG warme Zwischendecke

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m^2]: **155,60**
 OG1 Bruttorauminhalt [m^3]: **505,54**

Deckenvolumen KD01

Fläche $155,60 \text{ m}^2$ x Dicke $0,31 \text{ m} = 47,46 \text{ m}^3$

Deckenvolumen EB01

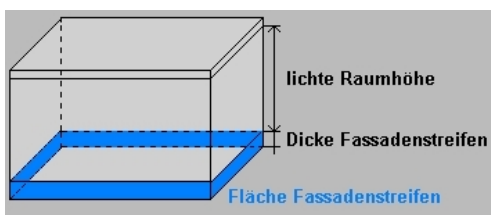
Fläche $141,20 \text{ m}^2$ x Dicke $0,27 \text{ m} = 37,42 \text{ m}^3$

Deckenvolumen KD02

Fläche 48,43 m² x Dicke 0,28 m = 13,32 m³

Bruttorauminhalt [m³]: 98,19

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- KD01	0,305m	49,98m	15,24m ²
AW01	- EB01	0,265m	-5,90m	-1,56m ²
AW02	- EB01	0,265m	63,99m	16,96m ²
AW02	- KD02	0,275m	0,48m	0,13m ²
IW01	- EB01	0,265m	5,65m	1,50m ²

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 500,83
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 1.808,02

Fenster und Türen

Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

Typ	Bauteil Anz. Bezeichnung				Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs	gtot	amsc	
B	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)				1,23	1,48	1,82	1,10	1,30	0,060	1,32	1,31		0,62				
1,32																		
N																		
B T1	EG	AW01	1	AF 211/150	2,11	1,50	3,17	1,10	1,30	0,060	2,22	1,37	4,34	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW01	1	AF 211/55 OL	2,11	0,55	1,16	1,10	1,30	0,060	0,60	1,48	1,72	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW01	1	AF 257/150	2,57	1,50	3,86	1,10	1,30	0,060	2,69	1,39	5,35	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW01	1	AF 257/55 OL	2,57	0,55	1,41	1,10	1,30	0,060	0,72	1,49	2,11	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW01	1	AF 212/150	2,12	1,50	3,18	1,10	1,30	0,060	2,24	1,37	4,36	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW01	1	AF 212/55 OL	2,12	0,55	1,17	1,10	1,30	0,060	0,60	1,48	1,73	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW02	2	AF 100/60	1,00	0,60	1,20	1,10	1,30	0,060	0,64	1,43	1,72	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW02	4	AF 201/60	2,01	0,60	4,82	1,10	1,30	0,060	2,90	1,40	6,75	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	OG1	AW01	2	AF 104/150	1,04	1,50	3,12	1,10	1,30	0,060	1,92	1,43	4,47	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	OG1	AW01	2	AF 104/55 OL	1,04	0,55	1,14	1,10	1,30	0,060	0,52	1,51	1,73	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	OG1	AW01	1	AF 132/150	1,32	1,50	1,98	1,10	1,30	0,060	1,33	1,39	2,74	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	OG1	AW01	1	AF 132/55 OL	1,32	0,55	0,73	1,10	1,30	0,060	0,36	1,49	1,08	0,62	0,50	1,00	0,00	
18					26,94					16,74			38,10					
O																		
B	EG	AW01	1	AT 154/210	1,54	2,10	3,23				0,97	1,67	5,40	0,61	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW01	1	AF 111/150	1,11	1,50	1,67	1,10	1,30	0,060	1,05	1,42	2,36	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW01	1	AF 111/55 OL	1,11	0,55	0,61	1,10	1,30	0,060	0,28	1,50	0,92	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW01	1	AF 105/150	1,05	1,50	1,58	1,10	1,30	0,060	0,98	1,43	2,25	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW01	1	AF 105/55 OL	1,05	0,55	0,58	1,10	1,30	0,060	0,26	1,51	0,87	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW01	1	AF 154/90 OL	1,54	0,90	1,39	1,10	1,30	0,060	0,81	1,57	2,17	0,62	0,50	1,00	0,00	
B	EG	AW02	1	AT 201/250	2,01	2,50	5,03				3,52	1,67	8,39	0,61	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW02	1	AF 314/50	3,14	0,50	1,57	1,10	1,30	0,060	0,85	1,45	2,28	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW02	1	AF 201/250	2,01	2,50	5,03	1,10	1,30	0,060	3,93	1,29	6,50	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW02	1	AF 88/250	0,88	2,50	2,20	1,10	1,30	0,060	1,56	1,32	2,90	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW02	1	AF 37/248	0,37	2,48	0,92	1,10	1,30	0,060	0,39	1,54	1,41	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	OG1	AW01	2	AF 104/150	1,04	1,50	3,12	1,10	1,30	0,060	1,92	1,43	4,47	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	OG1	AW01	2	AF 104/55 OL	1,04	0,55	1,14	1,10	1,30	0,060	0,52	1,51	1,73	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	OG1	AW01	1	AF 103/150	1,03	1,50	1,55	1,10	1,30	0,060	0,95	1,44	2,22	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	OG1	AW01	1	AF 103/55 OL	1,03	0,55	0,57	1,10	1,30	0,060	0,26	1,51	0,86	0,62	0,50	1,00	0,00	
17					30,19					18,25			44,73					
S																		
B T1	EG	AW02	1	AF 417/171	4,17	1,71	7,13	1,10	1,30	0,060	5,54	1,31	9,33	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW02	1	AF 116/171	1,16	1,71	1,98	1,10	1,30	0,060	1,45	1,30	2,59	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW02	1	AF 186/248	1,86	2,48	4,61	1,10	1,30	0,060	3,56	1,30	6,02	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW02	1	AF 84/171	0,84	1,71	1,44	1,10	1,30	0,060	0,97	1,35	1,93	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW02	1	AF 192/248	1,92	2,48	4,76	1,10	1,30	0,060	3,69	1,30	6,19	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	EG	AW02	1	AF 361/171	3,61	1,71	6,17	1,10	1,30	0,060	4,85	1,29	7,98	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	OG1	AW01	2	AF 49/203	0,49	2,03	1,99	1,10	1,30	0,060	1,00	1,48	2,94	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	OG1	AW01	1	AF 112/210	1,12	2,10	2,35	1,10	1,30	0,060	1,56	1,40	3,30	0,62	0,50	1,00	0,00	
B T1	OG1	AW01	1	AF 112/83 OL	1,12	0,83	0,93	1,10	1,30	0,060	0,43	1,56	1,45	0,62	0,50	1,00	0,00	
10					31,36					23,05			41,73					
W																		

Fenster und Türen

Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs	gtot	amsc
B T1	EG AW01	1	AF 116/150	1,16	1,50	1,74	1,10	1,30	0,060	1,12	1,41	2,45	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	EG AW01	1	AF 116/55 OL	1,16	0,55	0,64	1,10	1,30	0,060	0,30	1,50	0,96	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	EG AW01	1	AF 105/155	1,05	1,55	1,63	1,10	1,30	0,060	1,01	1,43	2,33	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1 AW01	1	AF 104/150	1,04	1,50	1,56	1,10	1,30	0,060	0,96	1,43	2,24	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1 AW01	1	AF 104/55 OL	1,04	0,55	0,57	1,10	1,30	0,060	0,26	1,51	0,86	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1 AW01	1	AF 105/150	1,05	1,50	1,58	1,10	1,30	0,060	0,98	1,43	2,25	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1 AW01	1	AF 105/55 OL	1,05	0,55	0,58	1,10	1,30	0,060	0,26	1,51	0,87	0,62	0,50	1,00	0,00
7				8,30				4,89				11,96				
Summe				52				96,79				62,93	136,52			

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

gtot ... Gesamtenergiedurchlassgrad der Verglasung inkl. Abschlüsse

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

amsc... Param. zur Bewert. der Aktivierung von Sonnenschutzeinricht. Sommer

Rahmen

Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

Bezeichnung	Rb.re. m	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	
Typ 1 (T1)	0,100	0,100	0,100	0,100	28								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 211/150	0,100	0,100	0,100	0,100	30	2	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 211/55 OL	0,100	0,100	0,100	0,100	48	2	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 257/150	0,100	0,100	0,100	0,100	30	3	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 257/55 OL	0,100	0,100	0,100	0,100	49	3	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 212/150	0,100	0,100	0,100	0,100	30	2	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 212/55 OL	0,100	0,100	0,100	0,100	48	2	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 111/150	0,100	0,100	0,100	0,100	37	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 111/55 OL	0,100	0,100	0,100	0,100	54	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 105/150	0,100	0,100	0,100	0,100	38	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 105/55 OL	0,100	0,100	0,100	0,100	55	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 154/90 OL	0,100	0,100	0,100	0,100	42	2	0,050			1		0,050	Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 116/150	0,100	0,100	0,100	0,100	36	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 116/55 OL	0,100	0,100	0,100	0,100	53	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 105/155	0,100	0,100	0,100	0,100	38	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 314/50	0,100	0,100	0,100	0,100	46	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 201/250	0,100	0,100	0,100	0,100	22	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 88/250	0,100	0,100	0,100	0,100	29								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 100/60	0,100	0,100	0,100	0,100	47								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 417/171	0,100	0,100	0,100	0,100	22	3	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 116/171	0,100	0,100	0,100	0,100	27								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 186/248	0,100	0,100	0,100	0,100	23	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 84/171	0,100	0,100	0,100	0,100	33								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 192/248	0,100	0,100	0,100	0,100	22	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 361/171	0,100	0,100	0,100	0,100	21	2	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 37/248	0,100	0,100	0,100	0,100	58								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 201/60	0,100	0,100	0,100	0,100	40								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 104/150	0,100	0,100	0,100	0,100	38	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 104/55 OL	0,100	0,100	0,100	0,100	55	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 132/150	0,100	0,100	0,100	0,100	33	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 132/55 OL	0,100	0,100	0,100	0,100	51	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 103/150	0,100	0,100	0,100	0,100	39	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 103/55 OL	0,100	0,100	0,100	0,100	55	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 49/203	0,100	0,100	0,100	0,100	50					1		0,100	Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 112/210	0,100	0,100	0,100	0,100	34	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88

Rahmen

Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

Bezeichnung	Rb.re. m	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	
AF 112/83 OL	0,100	0,100	0,100	0,100	53	1	0,100			1		0,100	Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 105/150	0,100	0,100	0,100	0,100	38	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 105/55 OL	0,100	0,100	0,100	0,100	55	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88

Rb.li, re, o, u Rahmenbreite links, rechts, oben, unten [m]

Stb. Stulpbreite [m]

Pfb. Pfostenbreite [m]

Typ Prüfnormmaßtyp

H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen

V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen

% Rahmenanteil des gesamten Fensters

Spb. Sprossenbreite [m]

Kühlbedarf Standort Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

Kühlbedarf Standort (Krumpendorf)

BGF 500,83 m² L T 1.194,08 W/K Innentemperatur 26 °C fcorr 1,40
BRI 1.808,02 m³

Monate	Tage	Mittlere Außen- temperaturen °C	Transm.- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	Wärme- verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt- Gewinne kWh	Ausnut- zungsgrad	Kühl- bedarf kWh
Jänner	31	-2,63	25.439	3.219	28.658	1.967	1.101	3.068	1,00	0
Februar	28	0,16	20.735	2.526	23.261	1.748	1.687	3.436	1,00	0
März	31	4,88	18.762	2.374	21.136	1.967	2.237	4.205	1,00	0
April	30	9,72	13.994	1.750	15.744	1.894	2.319	4.214	0,99	0
Mai	31	14,13	10.543	1.334	11.878	1.967	2.663	4.630	0,98	0
Juni	30	17,87	6.986	874	7.860	1.894	2.617	4.512	0,93	0
Juli	31	19,79	5.516	698	6.214	1.967	2.810	4.778	0,87	0
August	31	18,97	6.247	790	7.037	1.967	2.667	4.635	0,91	0
September	30	15,35	9.159	1.146	10.305	1.894	2.357	4.251	0,97	0
Oktober	31	9,72	14.466	1.831	16.297	1.967	1.763	3.731	1,00	0
November	30	3,42	19.415	2.428	21.844	1.894	1.123	3.018	1,00	0
Dezember	31	-1,40	24.338	3.080	27.417	1.967	857	2.824	1,00	0
Gesamt	365		175.600	22.050	197.650	23.098	24.202	47.300		0

KB = 0,00 kWh/m²a

Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima

BGF 500,83 m² L T 1.194,08 W/K Innentemperatur 26 °C fcorr 1,40
BRI 1.808,02 m³

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen °C	Transm.-wärme-verluste kWh	Lüftungs-wärme-verluste kWh	Wärme-verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt-Gewinne kWh	Ausnut-zungsgrad	Kühl-bedarf kWh
Jänner	31	0,47	22.681	1.009	23.690	0	868	868	1,00	0
Februar	28	2,73	18.672	831	19.503	0	1.360	1.360	1,00	0
März	31	6,81	17.048	759	17.807	0	1.911	1.911	1,00	0
April	30	11,62	12.363	550	12.913	0	2.211	2.211	1,00	0
Mai	31	16,20	8.706	387	9.094	0	2.729	2.729	0,99	0
Juni	30	19,33	5.734	255	5.990	0	2.634	2.634	0,97	0
Juli	31	21,12	4.335	193	4.528	0	2.751	2.751	0,93	0
August	31	20,56	4.833	215	5.048	0	2.536	2.536	0,96	0
September	30	17,03	7.712	343	8.055	0	2.123	2.123	0,99	0
Oktober	31	11,64	12.757	568	13.325	0	1.622	1.622	1,00	0
November	30	6,16	17.057	759	17.816	0	903	903	1,00	0
Dezember	31	2,19	21.153	941	22.094	0	707	707	1,00	0
Gesamt	365		153.053	6.810	159.862	0	22.354	22.354		0

KB* = 0,00 kWh/m³a

RH-Eingabe

Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur 70°/55°

Regelfähigkeit Einzelraumregelung mit Thermostatventilen

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	1/3	Nein	26,73	100
Steigleitungen	Ja	1/3	Nein	40,07	100
Anbindeleitungen	Ja	1/3	Nein	280,46	

Speicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Nah-/Fernwärme

Energieträger Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar)

Betriebsweise gleitender Betrieb

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe

74,45 W Defaultwert

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

WWB-Eingabe

Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral **Anzahl Einheiten** 4,0 Defaultwert
getrennt von Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Leitungslänge [m]	
Verteilleitungen			0,00	
Steigleitungen			0,00	
Stichleitungen*			6,00	Material Stahl 2,42 W/m

Speicher

Art des Speichers direkt elektrisch beheizter Speicher

Standort konditionierter Bereich

Baujahr Ab 1994

Nennvolumen* 150 l Defaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher* $q_{b,WS} = 1,34 \text{ kWh/d}$ Defaultwert

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Stromheizung direkt

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

Beleuchtung
Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf
"Bestand 2025; KG 72133 Krumpendorf; Parzelle .35/1"

Beleuchtung

gemäß ÖNORM H 5059-1:2019-01-15

Berechnung: Defaultwert

Beleuchtungsenergiebedarf

BeIEB **19,84 kWh/m²a**

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf	"Bestand 2025; KG 72133 Krumpendorf; Parzelle .35/1"	
Gebäudeteil	EG + OG		
Nutzungsprofil	Bildungseinrichtungen	Baujahr	1930
Straße	Bad Stich Straße Nord 15	Katastralgemeinde	Krumpendorf
PLZ/Ort	9201 Krumpendorf	KG-Nr.	72133
Grundstücksnr.	.35/1	Seehöhe	450 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 247 f_{GEE,SK} 2,44

Energieausweis Ausstellungsdatum 02.07.2025

Gültigkeitsdatum 01.07.2035

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf	"Bestand 2025; KG 72133 Krumpendorf; Parzelle .35/1"	
Gebäudeteil	EG + OG		
Nutzungsprofil	Bildungseinrichtungen	Baujahr	1930
Straße	Bad Stich Straße Nord 15	Katastralgemeinde	Krumpendorf
PLZ/Ort	9201 Krumpendorf	KG-Nr.	72133
Grundstücksnr.	.35/1	Seehöhe	450 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 247 **f_{GEE,SK} 2,44**

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Kindergarten - Gemeinde Krumpendorf	"Bestand 2025; KG 72133 Krumpendorf; Parzelle .35/1"	
Gebäudeteil	EG + OG		
Nutzungsprofil	Bildungseinrichtungen	Baujahr	1930
Straße	Bad Stich Straße Nord 15	Katastralgemeinde	Krumpendorf
PLZ/Ort	9201 Krumpendorf	KG-Nr.	72133
Grundstücksnr.	.35/1	Seehöhe	450 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 247 f_{GEE,SK} 2,44

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.